Zeitschrift: SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways

Herausgeber: Schweizerische Bundesbahnen

Band: 4 (1930)

Heft: 9

Rubrik: Verkehr = Trafic

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Roggwil. 21. September: Interkantonales Querfeldeinfahren.
Ruvigliana-Castagnola. 18.—21. September: Tennisturnier.
Rüschlikon. 9.—19. Oktober: Gemäldeausstellung (Baltensperger, Prof. Bucherer, Burger, Gattiker, Frl. Hug, Langenbeck, Senn, Vollenweider, Walthard, Widmann, Moos, Frau G. Widmann).
St. Gallen. 11.—19. Oktober: Herbstjahrmarkt.
Solothurn. 18. Oktober oder 9. November: Konzert des Orchestervereins mit Solist Szigeti.
Vallorbe. 12 octobre: Concert du Chœur mixte du corps enseignant.
Vevey. 22 septembre: Tournoi international de tennis.
5 et 17 octobre: Représentations théatrales,
11 et 18 octobre: Représentations sportives.
Wengen. Im September: Tennisturnier.
Winterthur. September und Oktober: Gedächtnisausstellung J. J. Biedermann.
Yverdon. 5 octobre: Concert du Chœur mixte du corps enseignant.
Zürich. 28. September und 12. Oktober: Radrennen im Velodrom Oerlikon.
4. und 5. Oktober: Schweizerisches Maschinenwettschreiben.
Bis 5. Oktober im Kunsthaus: Max Beckmann.
5. Oktober: 100 km Wettgehen.
11. Oktober: Gemeinsames Konzert der Sängervereine «Liedertafel Basel», «Liedertafel Bern» und «Männerchor Zürich» in der Tonhalle.

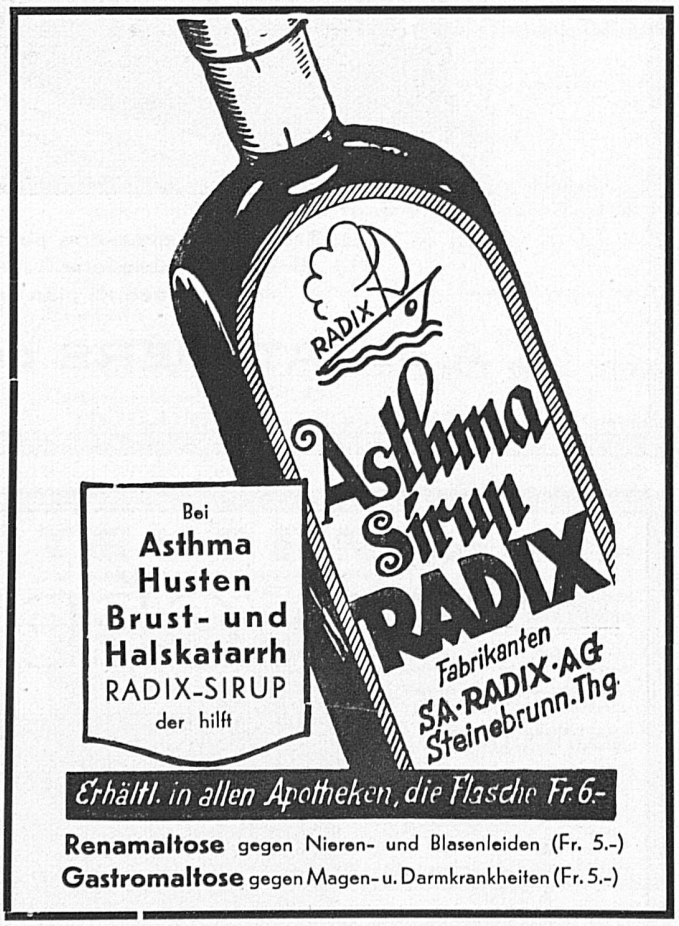
Der Winterabschnitt des Jahresfahrplans 1930/31

In der Nacht vom 4. zum 5. Oktober 1930 wird in den westeuropäischen Staaten (Frankreich, Belgien, England) wieder die normale westeuropäische Zeit und in Holland die normale Amsterdamerzeit eingeführt. Erstere geht gegenüber der mitteleuropäischen Zeit eine Stunde und letztere 40 Minuten nach. Diese Massnahme, die bis zum 18./19. April 1931 Gültigkeit hat, wirkt sich auf den französisch-schweizerischen Grenzbahnhöfen dadurch aus, dass alle französischen Züge gegenüber dem Sommerfahrplan eine Stunde später eintreffen und daselbst abfahren, soweit nicht zum vornherein andere Abmachungen mit den betreffenden Verwaltungen getroffen worden sind. Da es nicht möglich ist, die schweizerischen Züge, die entweder an andere Anschlüsse des Aus- und Inlandes oder an die für den Geschäftsverkehr massgebenden Zeiten gebunden sind, durchwegs an die veränderten Zeiten der französischen Züge anzupassen, entstehen da und dort Verschiebungen in den Anschlussverhältnissen, die für das reisende Publikum sehr unangenehm sind. Die Bahnverwaltungen tun ihr Möglichstes, um derartige Fälle auf ein Minimum zu beschränken, indem sie für Züge aus Frankreich die Umschlagszeiten auf Schweizerzüge derart bemessen, dass der Anschluss auch bei einer Stunde

späterm Eintreffen im Winter gesichert bleibt oder indem sie soweit möglich für die französischen Züge im Winter eine um zirka 60 Minuten frühere Fahrordnung vereinbaren. Beides ist für das reisende Publikum aber unangenehm. Im ersten Falle ergeben sich im Sommer übermässig lange Umschlagszeiten und im zweiten Falle entsteht durch das Vorrücken des Zuges während der Normalzeit für die Reisenden ab den französischen Stationen eine gewisse Unsicherheit. In der Richtung Schweiz—Frankreich liegen die Verhältnisse ähnlich. Können die französischen Züge nicht zirka eine Stunde vorgerückt werden, so verlängert sich die Umschlagszeit um soviel. Immerhin ergeben sich hier mitunter neue Verbindungen, die unter der Herrschaft der Sommerzeit nicht hergestellt werden können.

Im Verkehr Paris—Vallorbe—Simplon, Paris—Pontarlier—Bern, Paris—Lötschberg—Simplon und Paris—Basel—Wien ist es grösstenteils gelungen, die Unebenheiten infolge des Zeitwechsels auszumerzen. Dagegen konnten auf der Linie Basel—Strasbourg—Bruxelles bisher nur in vereinzelten Fällen besondere Fahrordnungen während der Normalzeit erreicht werden. Es empfiehlt sich, bei Reisen nach oder aus Frankreich während des Winterabschnittes den Fahrplan genau zu konsultieren und den Zeitwechsel auf der Grenze zu berücksichtigen.

Auf den Tag des Zeitwechsels (5. Oktober) werden das amtliche schweizerische Kursbuch und fast alle



Lederjacken
Lederhosen
aus Ia. Nappa- oder Ziegenleder liefert
Lederkleiderfabrik A.-G.
vorm. Tuor & Staudenmann, Zofingen

FEDERNFABRIK FELDBACH (Zch.)
J. Rüegg & Sohn

Gründungs- Jahr 1891

Unsere Federn werden vor Verlassen der Fabrik geprüft. Sie sind daher zuverlässig

privaten Kursbücher mit Gültigkeit bis am 14. Mai 1931 neu herausgegeben. Ebenso gelangt der allgemeine schweizerische Plakatfahrplan, soweit die Bundesbahnen und die Lötschbergbahn betreffend, neu zur Ausgabe. Diese Behelfe enthalten die bei der Beratung des Jahresfahrplanes für den Winterabschnitt zum vornherein in Aussicht genommenen Änderungen, die Winterfahrpläne der reinen Saisonunternehmungen, sowie Korrekturen, die sich im Laufe des Sommers als notwendig herausgestellt haben. So treten im innerschweizerischen Verkehr auf den Linien Genf—La Plaine, Basel—Olten, Arth—Goldau—Zug und Zürich—Affoltern a. A.—Zug einige Neuerungen in Kraft. Um sich unliebsame Überraschungen zu ersparen, verfehle man daher nicht, sich auf den 5. Oktober mit neuen Kursbüchern zu versehen oder die neuen Plakatfahrpläne zu Rate zu ziehen.

VERKEHR / TRAFIC

Verwaltungsextrazüge zu bedeutend ermässigten Preisen

Trains spéciaux à prix très réduits / Treni speciali a prezzo ridotto

28. September: Von Basel S B B, Pratteln, Liestal, Sissach, von Zürich Hbf., Altstetten, Schlieren, Dietikon, Baden Bf., Brugg, Aarau, Schönenwerd, Olten Bf., Aarburg, Oftringen, Langenthal,

de Genève-Cornavin, Nyon, Morges, Lausanne, Romont nach — à Bern Hbf.

Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Kl., **Prix** d'aller et retour par train spécial IIIe cl. Basel S B B—Bern Hbf. **Fr. 6.95,** Zürich Hbf.—Bern Hbf. **Fr. 8.35,** Genève-Cornavin—Bern **fr. 10.05.**

5. Oktober: Von Zürich Hbf., Baden Bf., Brugg, Aarau S B B, Schönenwerd, Olten Bf., Oensingen, Wangen a. A., Luterbach, Solothurn Hbf., Grenchen Süd

nach Solothurn Hbf., Biel, Twann, Ligerz, Neuveville, Landeron, Neuchâtel.

Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Kl. Zürich Hbf.—Neuchâtel **Fr. 9.70.**

Von — de Basel S B B, Dornach, Laufen, Delémont, Moutier Grenchen Nord

nach — à Biel, Twann, Ligerz, Neuveville, Landeron, Neuchâtel.

Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Kl. Basel S B B—Neuchâtel **Fr. 7.35.**

Von Bern Hbf., Zollikofen, Münchenbuchsee, Schüpfen, Lyss nach — à Twann, Ligerz, Neuveville, Landeron, Neuchâtel.

Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Kl. Bern Hbf.—Neuchâtel via Biel **Fr. 4.10.**

De Genève-Cornavin, Nyon, Morges, Lausanne-gare, Renens, Yverdon

à Neuchâtel.

Prix d'aller et retour par train spécial IIIe cl. Genève-Cornavin—Neuchâtel **fr. 7.85.**

Du Locle-Ville, de La Chaux-de-Fonds, des Hauts-Geneveys à Neuchâtel.

AGA

ELEKTRISCHE UND DISSOUS GAS-

BLINKLICHTER

FÜR EISENBAHN-SIGNALE / NIVEAU-ÜBERGÄNGE / STRASSENSIGNALE / VERKEHRSSIGNALE IN STÄDTEN / FLUGPLÄTZE / HAFENANLAGEN ETC.

KATAPHOTEN

SELBSTLEUCHTENDE WARNUNGS-TAFELN IN JEDER AUSFÜHRUNG / DAS WIRKSAMSTE HILFSMITTEL FÜR DIE VERKEHRS-REGELUNG

ÄLTESTE SPEZIALFIRMA FÜR SIGNAL-WESEN

AGA

AKTIENGESELLSCHAFT

PRATTELN / ALTSTETTEN / GENÈVE

TEUFEN bei near ST. GALLEN

Klimatische Höhenstation
Subalpine health resort

Alle Schulstufen:

Primar-, Sekundar- und höhere Töchterschule, Gymnasium. Vorbereitung auf Matura (auch im Ausland anerkannt). Handelsabteilung mit Diplom. Moderne Sprachen. Haushalt, Musik. Sport. / Diplomierte Lehrkräfte. Unter staatlicher Aufsicht.

Prof. BUSER'S Voralpine Töchterinstitute
Boarding Schools for Girls

Junior, Middle, Senior School. Academic Side (Preparation for Matriculation). Commercial Side (Certificate of Proficiency). Modern languages. Housekeeping. Music. All the summer and winter sports. Highly qualified teachers. — Recognised by the board of Education. Prospectus

CHEXBRES über above VEVEY

bei near LAUSANNE

An schönster Lage des Genfersees

Umgangssprache: Französisch
Language of the school French

Gleiche Schulorganisation wie in Teufen.

Most beautifully situated above Lake of Geneva. Same school organisation as at Teufen.

Prix pour l'aller par train spécial et le retour à volonté, ou pour l'aller à volonté et le retour par train spécial: Le Locle-Ville - Neuchâtel **fr. 3.65.**

Des Verrières-S., St-Sulpice, Buttes, Fleurier, Môtiers, Couvet R V T, Travers, Noiraigue

à Neuchâtel.

Prix d'aller et retour par train spécial IIIe cl. Les Verrières-Suisse—Neuchâtel **fr. 2.60.**

12. Oktober: Von Zürich Hbf., Oerlikon, Wallisellen, Dietlikon, Effretikon, Kempttal, Winterthur

nach Gossau, Urnäsch, Appenzell, Weissbad, Wasserauen, Gais, St. Gallen.

Preis für Hin- und Rückfahrt im Extrazug III. Kl. Zürich Hbf.—St. Gallen **Fr. 5.50.**

19. Oktober: Von — de Bern Hbf., Bern-Bümpliz-Süd, Flamatt, Fribourg, Romont, Lausanne,

de Bienne, Neuveville, Neuchâtel, Auvernier, Yverdon

à Lausanne, Genève-Cornavin, Vevey, Montreux.

Prix d'aller et retour par train spécial IIIe cl. Berne—Genève-Cornavin **fr. 10.05.** Bienne—Genève-Cornavin **fr. 9.65.**

Du Locle-Ville, de La Chaux-de-Fonds, des Hauts-Geneveys à Lausanne, Genève-Cornavin, Vevey, Montreux.

Prix d'aller et retour par train spécial: Le Locle-Ville—Genève-Cornavin IIIe cl. **fr. 10.90.**

DIE SCHWEIZ IN WORT UND BILD

BIBLIOGRAPHIE

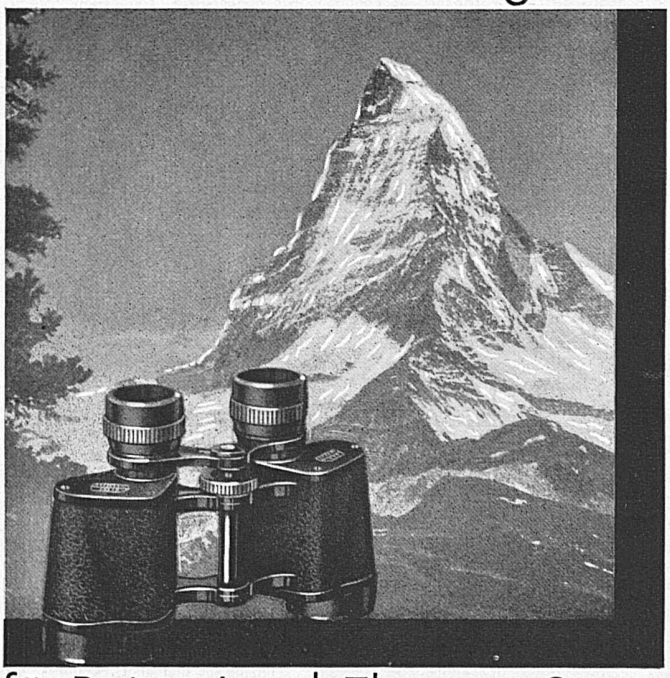
Die Burgen und Schlösser der Schweiz; 2. Lieferung: Uri-Schwyz-Unterwalden, von *Dr. Linus Birchler.*

Unter Mitwirkung der schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein) hat der *Verlag Emil Birkhäuser & Co., Basel* mit der Herausgabe dieses Werkes einem Wunsche breitester Volkskreise entsprochen. Die populäre Abfassung des Textes unter Beigabe einer grossen Zahl vortrefflicher Abbildungen öffnet auch dem Nichtfachmann die Augen für die Schönheit und den heimatkundlichen Wert unserer Burgen. Die Art der Textbehandlung entspricht ganz dem dem Gesamtwerk zu Grunde liegenden Gedanken.

Schweizer Volksleben. Sitten, Bräuche, Wohnstätten. *Herausgeber Prof. Dr. H. Brockmann-Jerosch.* I. Band: St. Gallen, Appenzell, Glarus, Graubünden, Italienische Schweiz, Thurgau, Schaffhausen, Zürich.

Dieses im *Verlag Eugen Rentsch, Erlenbach-Zürich* erschienene Werk mit 325 Abbildungen, 8 Tafeln und 30 Textillustrationen ist nicht nur

LEITZ Prismen Ferngläser

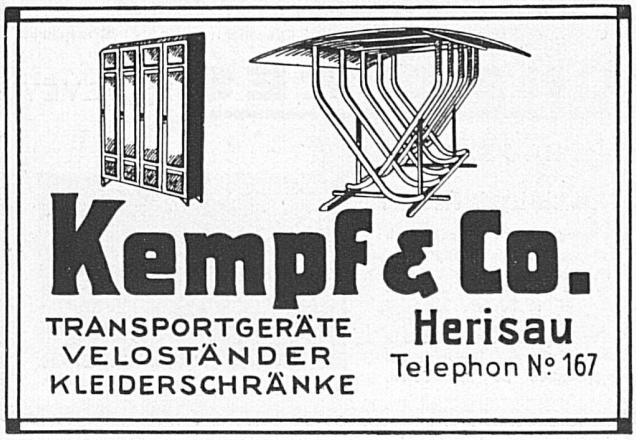


für Reise · Jagd · Theater · Sport

Erhältlich in den guten Fachgeschäften

ERNST LEITZ · WETZLAR

Fordern Sie kostenlos unseren illustrierten Katalog Nr. 5532



Der neue Therma-Herd

ERHÄLTLICH BEI JEDEM ELEKTRIZITÄTSWERK UND BEI JEDER ELEKTRO-INSTALLATIONSFIRMA

„Therma" A.-G. Schwanden Gl.